



## **Inklusionsbeirat Wipperfürth**

Maria Lamsfuß

Vorsitzende

E.Mail: [inklusionsbeirat@mail-wipperfuerth.de](mailto:inklusionsbeirat@mail-wipperfuerth.de)

27.09.2021

Stellungnahme des Inklusionsbeirates zur Planung des barrierefreien Ausbaus der Bushaltestelle in der Hochstraße

Der Inklusionsbeirat begrüßt den barrierefreien Ausbau der Bushaltestelle in der Hochstraße. Folgende Anforderungen an die Barrierefreiheit sieht der Inklusionsbeirat in Bezug die genannte Haltestelle als besonders wichtig an:

### **Für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen:**

- Gut auffindbarer, ebene Überwege beidseitig vom Bürgersteig zur Bushalte-Insel
- Auf der Insel selbst: ausreichender Bewegungsradius, um mit dem Rollstuhl in alle Richtungen wenden zu können
- Eingeplante Stellplätze für Rollstuhlfahrer:innen unter der Überdachung
- Niederflergerechte Busbordsteine, damit ein selbständiges Einsteigen in den Bus möglich ist

### **Für Menschen mit einer Sehbehinderung:**

- Gut auffindbare, kontrastreich und taktil gekennzeichnete Überwege beidseitig vom Bürgersteig zur Bushalte-Insel
- Leit- und Orientierungshilfen nach dem 2 Sinne-Prinzip auf der Bushalte-Insel, d.h. kontrastreiche und taktile Kennzeichnung
- Gut beleuchtet
- Fahrplan kontrastreich, blendfrei, große Schrift,

### **Für Menschen mit einer Hörschädigung:**

- Akkustische Informationen müssen für Menschen mit einer Hörschädigung auch über einen anderen Sinnerfassbar sein: optisch, kontrastreich und/ oder taktil

### **Für Menschen mit kognitiven Einschränkungen:**

- Gut auffindbare, leicht verständlich gekennzeichnete Überwege beidseitig vom Bürgersteig zur Bushalte-Insel
- Leicht verständliche Leit- und Orientierungshilfen
- Kennzeichnung von Gefahrenstellen

- Hinweise und Informationen bildhaft dargestellt (Bilder, Piktogramme), große Schrift, Leichte Sprache

Im Erläuterungsbericht des MWM sind bereits wesentliche Bestandteile einer barrierefreien Bushaltestelle benannt:

- Niederflurgerechte Busbordsteine, die ein Einsteigen für Menschen mit Rollator, Rollstuhl oder Kinderwagen ermöglichen
- Barriere-Leitsystem nach dem 2 Sinne Prinzip
- Rampen beidseitig vor Kopf

Die große Bedeutung einer guten Auffindbarkeit und einer barrierefreien Einstiegsmöglichkeit wird beschrieben. Ebenso die Notwendigkeit von Überquerungshilfen.

Wenn man die Gegebenheiten vor Ort anschaut, bietet der Bürgersteig auf beiden Seiten der Insel bisher keine Orientierung für die Auffindbarkeit der Bushalte-Insel und auch keine Orientierung für eine sichere Querung.

Die Bushalte-Insel ist räumlich begrenzt. Mit Überdachung und Sitzgelegenheiten halten wir es für herausfordernd, dass genügend Raum für Rollstuhlfahrer:innen bleibt.

Für die konkrete Planung, der Überquerungshilfen, der Gestaltung auf der Bushalte-Insel und der Leit- und Orientierungshilfen halten wir es für notwendig Lebensweltexpert:innen zu den einzelnen Punkten zu beteiligen, um den verschiedenen Anforderungen an die Barrierefreiheit gerecht zu werden.

Die Mitglieder und Helfer:innen des Inklusionsbeirates stehen dazu gerne zur Beratung zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Maria Lamsfuß  
**Vorsitzende Inklusionsbeirat Wipperfürth**